

TIPPS und HINWEISE

Erster Aufruf 2011_12:

Einreichung von Bewerbungen zur Teilnahme am Programm Studienbesuche im ersten Halbjahr des akademischen Jahres 2011/12

- **Der erste Aufruf** beginnt mit Februar und dauert **bis 31. März 2011** – für Studienbesuche im Zeitraum Anfang September 2011 bis Ende Februar 2012
- **Der zweite Aufruf beginnt** mit 22. Juli 2011 und dauert **bis 14. Oktober 2011** - für Studienbesuche im Zeitraum Anfang März bis Ende Juni 2012

Die Antragsfrist für den aktuellen Aufruf läuft bis 31. März 2011.

Auf der Plattform von Cedefop <http://studyvisits.cedefop.europa.eu> finden Sie den gesamten

Studienbesuchskatalog 2011/12 http://www.cedefop.europa.eu/EN/Files/4097_multi.pdf

Die Kurzversion finden Sie unter

http://studyvisits.cedefop.europa.eu/assets/upload/supervisors/Calls_since_2010/2011_2012_callshort_catalogue_DE.pdf

Die **Liste mit den aktuellen Studienbesuchen** finden Sie auf der Cedefop-Website in der rechten grau unterlegten Spalte oder unter:

http://studyvisits.cedefop.europa.eu/list/default.asp?cmd=11&per_id=45

Hier können Sie thematisch und nach Stichwörtern suchen.

Antragstellung

Eine **Online Antragstellung** ist **verpflichtend** und ist ebenfalls auf der Plattform von CEDEFOP <http://studyvisits.cedefop.europa.eu> durchzuführen. Wir empfehlen Ihnen, die blau angeführten Anweisungen bezüglich des Ausfüllens der Online-Bewerbung vorab genau durchzulesen. Für das Ausfüllen benötigen Sie ca. 30 - 40 Minuten Zeit. Sie können mit der Antragstellung beginnen, Sie müssen Sie nicht vollenden: Ergänzungen und Änderungen können im Nachhinein eingegeben werden. Wichtig ist lediglich, dass Sie das Antragsformular abspeichern. Sie bekommen dann via Cedefop einen Code zugeschickt, über den Sie jederzeit (bis Fristende) Ihren Antrag wieder öffnen und bearbeiten können. **Bitte füllen Sie auf keinen Fall zwei Online-Formulare aus!**

Zwei-Jahres-Regelung

Teilnehmer/innen, die in den letzten zwei Jahren (Aufruf 2009/10 und Aufruf 2010/11) am Studienbesuchs-Programm teilgenommen haben, können sich nicht am aktuellen Aufruf beteiligen.

Angabe der Anzahl von Studienbesuchen

Gewünscht wird die Angabe von vier Studienbesuchen, die Sie vorab auswählen sollen.

Motivation

Bitte begründen Sie Ihre gewünschten Studienbesuche klar und in der notwendigen Ausführlichkeit.

NEU: Sprachenregelung

Sie können den Antrag in einer der Sprachen ausfüllen, die die Arbeitssprache in einem der von Ihnen angegebenen Studienbesuche ist!

Sprachkompetenz

Bitte beachten Sie, dass Sie für die Teilnahme an einem Studienbesuch eine Sprachkompetenz auf dem Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens vorweisen können sollen. Die Beschreibung der Kompetenzstufen finden Sie auf der Website von Europass/Sprachenpass

<http://www.europass.at/article/articleview/6/1/3> (Raster zu den sechs Kompetenzstufen).

NEU: Mobilitätspauschale

Die Förderhöhen für die Teilnahme an einem Studienbesuch im Studienjahr 2011/12 wurden neu berechnet und die Übersichtsliste ist ab Ende Februar 2011 auf unserer Website abrufbar.

Um Ihnen und uns die Administration zu erleichtern, werden künftig Mobilitätspauschalen – nach Aufenthaltsdauer und nach Land – ausbezahlt. Sie können dann eben Reise- und Aufenthaltskosten als Pauschale abrechnen!

Telefonische Beratung

Frau Heidrun Thomas beantwortet Ihre Fragen gerne via Email unter heidrun.thomas@oead.at
Telefonisch steht Sie Ihnen **dienstags von 14-16:00** und **donnerstags von 10-12:00** zur Verfügung (vorbehaltlich Änderungen).

Originalunterschriften

Neben der Online-Bewerbung ist **auch eine unterschriebene Papierversion Ihres ausgefüllten Antragsformulars** an die Nationalagentur zu übermitteln.

Drucken Sie dafür Ihre Online-Bewerbung aus, unterzeichnen Sie persönlich das ausgedruckte Antragsformular, lassen Sie es von Ihrer/m Vorgesetzten unterschreiben und schicken Sie dieses Antragsformular fristgerecht an die Nationalagentur Lebenslanges Lernen (es gilt das Datum des Poststempels).

NEU: Neue Adresse

Nationalagentur Lebenslanges Lernen (OeAD-GmbH), Ebendorferstr. 7, 1010 Wien

Wien, 11.4.2011